



# Rioja Gran Reserva '150 Aniversario' 2010 Marqués de Riscal

Eine Gran Reserva der Superlative. 97 Punkte beim Guía Repsol! 18 Punkte bei El Mundo! 95 Punkte bei James Suckling und beim Decanter! Weltklasse auf Premier-Cru-Niveau!

Weintyp	Rotwein
Weingut	Marqués de Riscal
Region	Rioja
Rebsorte(n)	Cabernet Sauvignon Tempranillo
Geschmack	trocken
Trinktemperatur	16-18 °C
Alkoholgehalt	14 %
Reifepotenzial	bis 2030
Ausbau	Barrique
Nettofüllmenge (in Liter)	0,75



**Wine in Black**  
ONLINE. PREMIUM. WINE

## Awards

### 97/100 Punkte Guía Repsol

"Granatrote Frabe mit ziegelrotem Saum. Das Bouquet zeigt Aromen von Bergkräutern, eingekochten Früchten, Toffee und Balsamico. Am Gaumen mit kräftigem Anfang, zeigt runde, reife Tannine und einen langen Nachhall."

### 95/100 Punkte Decanter

"The sweet oak toast, caramel and vanillin add a touch of class to ripe nose, cedary notes behind. Dense tannic palate has nice chewy fruit - top class."

## Bewertungen und Pressestimmen

### 95 Punkte James Suckling

"Nothing showy about this in the nose, although the discreet black fruit and chocolate notes are appealing. Excellent ripeness and concentration. Very polished and refined."

### 18 Punkte El Mundo

"Gran armonía de todo: fruta, aromas terciarios, sedosidad, taninos, evolución. Con la viveza propia de la casa. Al borde de la perfección. ¡Qué delicia ahora, y cuánto futuro!"

## 'European Winery of the Year 2013' - Wine Enthusiast

"It was the first Spanish winery to fully adopt the Bordeaux château model, where all grapes are estate-grown, and top wines are aged in barriques. Over the decades, improvements included wrapping its bottles in gold netting to thwart forgeries; launching a wine called Barón de Chirel in the 1980s that prompted the entire Rioja region to explore making fuller, more internationally styled wines; and employing top-level French winemaking consultants like Paul Pontallier of Château Margaux."

## Wine in Black-Bewertung: 97 P

Sie gehört fraglos zu den überragenden Gran Reservas der spanischen Weinszene: die 150 Aniversario der Herederos del Marqués de Riscal. Dieser aristokratische Wein ist einer der größten Raritäten der Iberischen Halbinsel, allein die Tatsache, dass es nach dem 2001er und 2004er, erst wieder den 2010er gibt, weil die Jahrgänge dazwischen nicht den Ansprüchen eines 150 Aniversario entsprachen, zeigt auf, mit welchem Anspruch dieser große alte Name der Rioja bei diesem Prestigewein unterwegs ist. Dass man für diesen fulminanten Wein dann auch noch die berühmte handverlesene Traubenselektion auf weißen Tischdecken und einen 72-monatigen Ausbau wählte, ist das I-Tüpfelchen auf den Qualitäts-Wahnsinn, den man hier betreibt!

Doch die Mühe schlägt sich in vier spektakulären Resultaten nieder. Beim Guía Repsol (sozusagen die spanische Variante des Gault&Millau), holte der 150 Aniversario 97 Punkte, genau soviel wie beispielsweise die Aurus 2012 von der Finca Allende oder Pingus 2015. Doch die kosten auch locker mal das Drei-bis Zehnfache. Auch die überaus knickrige Redaktion von El Mundo Vino, ist mit 18 Punkten geradezu euphorisch ("Al borde de la perfección").

Nicht weniger Aufsehen erregend sind zwei Bewertungen aus dem anglo-amerikanischen Raum: James Suckling, der ehemalige Chef-Redakteur des Wine Spectators, bisher kaum als Freund spanischen Weins in Erscheinung getreten, lässt exzellente 95 Punkte springen, der britische Decanter, schon eher der klassischen Gran Reserva zugetan, holt ebenfalls 95 Punkte hervor.

## Tasting Note

Und der Wein erweist sich in der Tat seinen Top-Bewertungen würdig. Schon der Beginn mit einer tief kirschroten Robe mit granatroten Reflexen beeindruckt...Der Wein ist schließlich schon fast 10 Jahre alt! Im ausdrucksstarken Bouquet setzt sich der spektakuläre Eindruck nahtlos fort mit Röstaromen, uraltm Balsamico, einem würzigen Hauch Pfeffer und Zimt, klassischen Gran Reserva-Noten wie Waldboden, Morcheln und Trüffeln, kongenial untermalt mit dezenten Vanille-Edelschoko-Nuancen vom Ausbau in Barriques. Am Gaumen mit präsenten, gleichwohl unfassbar feinpolierten Tanninen, großer Konzentration und Länge, ätherischen Noten und einer atemberaubenden Komplexität, die man so, nur bei den ganz großen Weinen der Welt findet. Würde so ein Tempranillo vom Château Margaux schmecken?

## Passt zu

Hier öffnet sich ein Fenster zu einem einzigartigen Wein-Erlebnis, das mindestens bis zum Jahr 2030 wiederholbar ist. Ganz große Klassik und wunderbar mit einem Wildbraten passend.

## Weingut

Herederos del Marqués de Riscal sind in Elciego (Álava) beheimatet, das gut 120 km südöstlich von Bilbao liegt und nur 20 km von Logroño entfernt, eines der Zentren des riojanischen Weinbaus. Diese Bodega kann man mit Fug und Recht als eine der bedeutendsten der Iberischen Halbinsel bezeichnen, legendär schon die Geschichte, die im Jahr 1858 begann.

## Vinifikation

Marqués de Riscal Rioja Gran Reserva '150 Aniversario' 2010 ist aus 88 % Tempranillo und 12 % Otras (Insider gehen von

Cabernet Sauvignon aus) vinifiziert, die Lese fand per Hand statt, das Lesegut wurde danach auf Selektions-Tischen Traube für Traube sortiert. Das Durchschnittsalter der Rebstöcke belief sich auf 30 Jahre, die Weingärten befinden sich ausschließlich in der Rioja Alavesa. Nach der temperaturkontrollierten Fermentierung in konischen Holzbottichen bei 26 C° für 14 Tage, folgte die malolaktische Gärung. Danach reifte der Wein zuerst 36 Monate in Barriques aus französischer Eiche, danach weitere 36 Monate auf der Flasche in den kühlen Kellern der Bodega.